

EXTRACT  
Eines Schreibens  
auß dem Polnischen Lager unter Lem-  
berg/ vom 27sten Augusti  
Anno 1675.

EXTRACT

EXTRACT

EXVII

EXTRACT

EXTRACT

EXTRACT

Den 23. August ist an Ihre Königl. Majest. von dem Herrn Woyewoda Kuski auß Boczow schleunige Nachricht eingekommen / daß die beyde Soltans Muradin und Adzigieren in 50000 stark gegen Lemberg im March begriffen waren / umb in dem Polnischen Lager theils in disordre zu verursachen / theils dieselbe mit Schrecken zu verweilen / damit unterdessen die Türcken nach Kaniemec ungehindert durchgehen / und allda sich conserviren möchten / weil die Tarter ohne daß nach Kryn / denselben zu defendiren, allwo der Cirko mit den Kalmuern eingefallen / un̄ grossen Schaden gethan hat / wiederkehren müssen. Wie nun obgedachte Tartern drey Meilen von Lemberg angekommen / ist über sie ein grosser Schnee mit häufigen Hagel dermassen gefallen / daß die ganze Gegend mit demselben bedeckt worden / so sie auch alsobald für ein böses Omen angenommen / und desto mehr perturbiret worden / wie sie hingegen bey uns den angenehmsten Sonnenschein / und liebliches Wetter gesehen. Dieses ungeacttet haben sie sich dem Polnischen Lager genahet / nicht wissende / daß Ihre Königl. Majest. zeitlich ihnen alle Pässe versetzt lassen / wie nun Ihr Königl. Maj. die grosse Menge des Feindes gesehen / haben sie alsobald auß den Stücken fleißig auff den Feind zu canonniren beordert / unterdessen / nach gethauer Anstalt

Kalle / sich mit der Polnischen und Littauischen  
Militz / welche in Kosackischen und Hussarischen  
Regimentern bestanden / auff den Feind moviret /  
und in dem ersten Treffen denselben also begegnet /  
daß die Tartern alsobald in Disordre gerathen /  
und durch die Dämme / Wasser und Teiche in die  
Flucht gegangen ; Damit sie aber desto leichter  
und geschwinder sich salviren möchten / haben sie  
ihre Bogens / Säbel / und alles / was ihnen be-  
schwerlich gewesen / im Lauffen von sich wegge-  
worffen. Ihre Königl. Majestät haben ihnen  
mit starcken Parteyen nachsetzen lassen / was sie  
außrichten werden / sol mit neck stem gemeldet  
werden. Die Moskowitzsche Armee / welche  
mit Herrn Blawicki und andern Obristen sich con-  
jungiret hat / ist auch nicht weit von Czec ryn be-  
reits gewesen.

Doroffenko hat an Hali Bassa / Commen-  
danten in Kamientec / geschrieben / damit er alle  
Mittel gebrauchen solte / umb den Tartarischen  
Cham mit allen Horden zu sustiniren / dieweil oh-  
ne ihrer Assistentz dem Imbraim Bassa wird  
unmöglich seyn können / über den Dnister und  
Dunay zu kehren. GDe wolle Ihre Königl.

Majest. Waffen ferner segnen / und solche mit  
vielsältigen Triumphen wider seine  
Feinde kröhnen.